

# Einführung in die Programmierung mit Qt

Dr. Ralf Schüler

5.11.2009

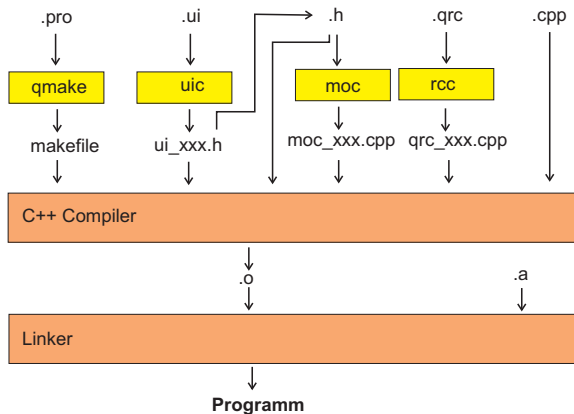
# Was ist Qt?

- spricht: [kju:t]
- Klassenbibliothek für C++ (ferner Java, Python u.a.)
- sehr umfangreich: GUI, Stringverarbeitung, reguläre Ausdrücke, Netzwerk, Multithreading, XML ...
- Multi-Plattform: Windows, Linux (X11), Linux embedded (framebuffer), Mac, WinCE, S60
- von Nokia (früher Trolltech) unter verschiedenen Lizenzen angeboten: GPL, LGPL, Commercial
- KDE-Desktop basiert auf Qt

# Unser heutiges Ziel

- Kennenlernen des Prinzips hinter Qt
- Kennenlernen der wichtigsten Entwicklungswerkzeuge (QtCreator, Designer, Assistant)
- Erstellen eines einfachen Programms mit einigen GUI-Elementen und etwas Stringverarbeitung

# Übersicht über die Tools



# „Am Anfang steht das Makefile“

- *make* steuert automatisch die Tools
- *make* wird über ein makefile gesteuert
- Qt bietet einfache makefile-Syntax in eigenem Makefile-Format. (.pro)
- *qmake* erstellt aus .pro-File ein makefile für *make* (an den jeweiligen Compiler, Zielumgebung und Installationsbesonderheiten angepasst)

Das sehen wir später genauer.

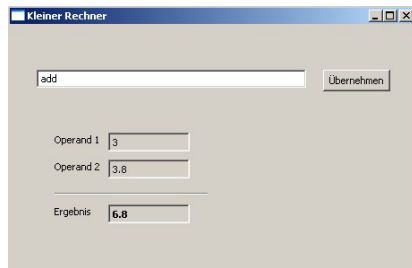
# IDEs für Qt

- Designer, Assistant (Helpsystem), Linguist
- jeder beliebige Editor mit Programmierunterstützung
- Eclipse (gibt ein Qt-Eclipse-Plugin)
- Visual-Studio (nur für Windows, bisher nur kommerzielle Lizenz)
- **QtCreator** (Qt eigene IDE)

Wegen Geschwindigkeit und bessere Integration der Tools nehmen wir heute mal den QtCreator.

# Kleines Beispielprogramm

- kleiner Minirechner
- wird über eine Eingabezeile bedient
- Wir lernen die Basiskonzepte, etwas GUI und ein wenig Stringverarbeitung
- ... und sorry, Lernbeispiele sind meist etwas sinnlos :-)



# Qt Makefile (fossilc1.pro)

```
QT      += network

;DEFINES -= UNICODE

TARGET = fossilc1
TEMPLATE = app

SOURCES += main.cpp\
          samplewidget.cpp

HEADERS += samplewidget.h

FORMS   += samplewidget.ui
```



# main.cpp

```
// globale Variablen an einem festen Ort deklarieren  
// zum Beispiel hier in main.cpp  
  
int main(int argc, char *argv[])  
{  
    QApplication a(argc, argv);  
    // Initialisierung  
  
    //Anlegen Hauptfenster  
    SampleWidget w;  
    w.show();  
  
    //Hauptschleife  
    int ret=a.exec();  
    // Aufräumen  
  
    return ret;  
}
```

# samplewidget.h: Mehrfachableitung ist schöner

```
namespace Ui
{
    class SampleWidget;
}

class SampleWidget : public QWidget
{
    Q_OBJECT
public:
    SampleWidget(QWidget *parent = 0);
    ~SampleWidget();
private:
    Ui::SampleWidget *ui;
};
```

```
// die Includedatei vom Designer muss rein
#include "ui_samplewidget.h"

class SampleWidget : public QWidget,
                    public Ui::SampleWidget
{
    Q_OBJECT
protected:
    int Parse(QString s);
public:
    SampleWidget(QWidget *parent = 0);
    ~SampleWidget();
public slots:
    void on_setButton_clicked();
    void on_lineEdit_returnPressed();
};
```

# samplewidget.cpp: Auch hier ändern wir was am generiertem Code

```

SampleWidget::SampleWidget(QWidget *parent)
    : QWidget(parent),
      ui(new Ui::SampleWidget)
{
    ui->setupUi(this);
}

SampleWidget::~SampleWidget()
{
    delete ui;
}

SampleWidget::SampleWidget(QWidget *parent)
    : QWidget(parent)
{
    setupUi(this);
}

SampleWidget::~SampleWidget()
{
}

void SampleWidget::on_setButton_clicked()
{
    on_lineEdit_returnPressed();
}

void SampleWidget::on_lineEdit_returnPressed()
{
    int error=Parse(lineEdit->text());
}

int SampleWidget::Parse(QString s)
{
    //hier kommt nachher der Hauptcode rein
    return 0;
}

```

# Qt Spracherweiterungen

- Qt erweitert C++ um einige Elemente und bedient sich dazu eigenem Preprocessor (moc)
- `Q_OBJECT` markiert ein Object für den moc
- Am wichtigsten: Signale und Slots
  - *signals:* und *public slots:* leiten in Objektdeklaration besondere Funktionen ein
  - `emit signalname();` sendet Signal und alle mit diesem Signal verbundene Slots (normale Funktionen die als Slot markiert wurden) werden automatisch aufgerufen
  - intern über Listen von Funktionen realisiert
  - wird ein Object zerstört, werden die Slotfunktionen automatisch aus der Signalliste entfernt
  - funktioniert auch über Threadgrenzen (mit Aufruf im richtigen Context)
  - es können auch Parameter übergeben werden

# Signale und Slots verbinden

Hierfür gibt es mehrere Möglichkeiten:

- 1 Zuweisung im Designer  
geht nicht immer, Slot und Signal müssen im Designer bekannt sein
- 2 explizit über *connect*-Makro  
`connect( lineEdit , SIGNAL(returnPressed()), this , SLOT(on_lineEdit_returnPressed ()));`  
geht immer, aber nicht sehr bequem.
- 3 implizit über speziellen Slotnamen  
einfach Slotnamen entsprechend wählen und die Slots werden automatisch verbunden.

```
on_<objektMitSignal>_<Signalname>();
```

z.B. `void on_lineEdit_returnPressed ();`

Das ist extrem komfortabel!!

# Alles klar?

- Wir compilieren jetzt mal. (Strg-B)
- ... und schauen uns auch mal die entstandenen Dateien an

Jetzt müsste das Programmgerüst soweit klar sein und wir können anfangen, die eigentliche Funktionalität zu füllen.

# Nächster Schritt: Fehlerausgabe

## Zuerst die wichtigsten includes

```
#include <QtCore>
#include <QtGui>
```

## dann die Fehlerausgabe (mal ganz einfach)

```
void SampleWidget::on_lineEdit_returnPressed()
{
    int error=Parse(lineEdit->text());

    //wenn Parse einen Fehler zurückgibt, dann sagen wir das dem Nutzer
    if(error) QMessageBox::warning(this,"Fehler",
        QString("Beim Auswerten der Eingabe ist Fehler_%1_auftreten.").arg(error));
    lineEdit->setText("");
}

int SampleWidget::Parse(QString s)
{
    //zum Ausprobieren mal einen Fehler zurückgeben
    return 1;
}
```



# Syntax der Eingabezeile

Wir parsen zunächst mal folgende Befehle:

<code>clear</code>	löscht alle Felder
<code>set op1 15.3</code>	setzt Operand 1 (hier auf 15.3)
<code>set op2 8</code>	setzt Operand 2
<code>add</code>	addiert Operanden
<code>mult</code>	multipliziert Operanden

Erweitern und ändern können wir das dann noch zu jeder Zeit.



# Parse-Funktion 1

```
s=s.simplified();  
// aufsplitten an den Leerzeichen (brauchen wir nur für "set")  
QStringList list=s.split(' ',QString::SkipEmptyParts);  
  
if(list.isEmpty()||list[0].isEmpty())return 10;  
  
if(list[0].compare("CLEAR",Qt::CaseInsensitive)==0){  
    op1Label->setText("");  
    op2Label->setText("");  
    resultLabel->setText("");  
    return 0;  
}else if(list[0].compare("SET",Qt::CaseInsensitive)==0){  
    // wir brauchen noch 2 Argumente  
    if(list.count()!=3)return 11;  
    if(list[1].compare("OP1",Qt::CaseInsensitive)==0){  
        op1Label->setText(list[2]);  
        return 0;  
    }else if(list[1].compare("OP2",Qt::CaseInsensitive)==0){  
        op2Label->setText(list[2]);  
        return 0;  
    }else return 2;
```

## Parse-Funktion 2

```
} else if (list[0].compare("ADD", Qt::CaseInsensitive)==0){  
    double op1, op2, result;  
    bool ok=false;  
    op1=op1Label->text().toDouble(&ok);  
    if (!ok) return 3;  
    op2=op2Label->text().toDouble(&ok);  
    if (!ok) return 4;  
    result=op1+op2;  
    resultLabel->setText(QString("%1").arg(result));  
    return 0;  
} else if (list[0].compare("MULT", Qt::CaseInsensitive)==0){  
    double op1, op2, result;  
    bool ok=false;  
    op1=op1Label->text().toDouble(&ok);  
    if (!ok) return 3;  
    op2=op2Label->text().toDouble(&ok);  
    if (!ok) return 4;  
    result=op1*op2;  
    resultLabel->setText(QString("%1").arg(result));  
    return 0;  
}  
else return 1;  
}
```

# „So werden Sie geholfen“

- Mitgelieferte Online-Dokumentation und Beispiele (auch QtCreator „Willkommen“-Seite, „Schnelleinstieg“ und „Community“ Tabs.
- Internet:
  - Qt <http://qt.nokia.com> <http://labs.trolltech.com>
  - Qt Tutorial [http://www.digitalfanatics.org/projects/qt\\_tutorial/](http://www.digitalfanatics.org/projects/qt_tutorial/)
  - Qt Centre Community <http://www.qtcentre.org/>
  - Google ist immer dein Freund
- Bücher: <http://qt.nokia.com/developer/books>